KEEP CALM AND INVEST

eBook Fondssparen der Sparda-Bank Hessen eG

NACHHALTIG LEICHT GEMACHT

Sparda-Bank

Sparda-Bank Hessen eG

KEEP CALM AND INVEST

Der Inhalt

Intro 3

Die Basics: Was ist eigentlich ein Fonds?
Fonds kurz erklärt 4
Was kostet ein Fonds? 4
Wie gelangt mein Geld in die Fonds? 4
Wie verdiene ich Geld mit Fonds? 5

Advanced: Welche Fonds gibt es?
Aktive und passive Fonds 6
Offene und geschlossene Fonds 6
Börsen-Abc: Fonds, die du kennen solltest 7

Details: Was sind nachhaltige Fonds?
Nachhaltige Fonds kurz erklärt 9
Wie funktionieren nachhaltige Fonds? 9

Recapitalion: Teste dein Fonds-Know-how! 10

Kontakt 11

Lesetipps und Quellen 11

KEEP CALM AND INVEST

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

wer tiefer in die **Welt der Finanzen** und vor allem der **finanziellen Unabhängigkeit** eintaucht, wird mit allerhand Fachbegriffen konfrontiert. Schnell geht es da um **Fonds** und Aktien, um ETFs und Anleihen. Für die passende Produktauswahl gibt es **kompetente Finanzberater und Finanzberaterinnen**, die dir mit ihrer Expertise zur Seite stehen.

Dennoch gibt es dir ein sicheres Gefühl, wenn du all die Fachbegriffe selbst mit Inhalt füllen kannst und auf Anhieb verstehst, welche Möglichkeiten dir zur Verfügung stehen. Dann kannst du nämlich direkt mit deinem Finanzberater oder deiner Finanzberaterin ans Eingemachte gehen.

In diesem eBook findest du **alle wichtigen Erklärungen** rund um den Begriff **Fondssparen** und den Teilbereich der **nachhaltigen Fonds** – übersichtlich und verständlich erklärt.

Im nächsten Schritt stehen dir unsere Expertinnen und Experten der Sparda-Bank Hessen für einen persönlichen Beratungstermin jederzeit zur Verfügung. Melde dich einfach unter:

Telefon: Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr (0 69) 75 37-0

Zum Kontaktformular

KEEP CALM AND ASK

Die Basics

Was ist eigentlich ein Fonds?

Fonds kurz erklärt:

In einem Fonds **bündeln Anleger einen Teil des Ersparten**. Stelle dir den Fonds wie einen großen Topf vor, in den viele Menschen (Anleger) Geld hineinlegen.

Mit diesem Geld erwerben die Fondsgesellschaften dann Vermögenswerte: Das können Immobilien sein, Rohstoffe, Aktien oder auch Anleihen.

Fonds **verteilen das Anlagerisiko**, da verschiedene Aktien und Wertpapiere gekauft werden - damit bist du nicht von der Kursentwicklung einer einzelnen Aktie abhängig. Der Fachbegriff lautet Risikostreuung.

Was kostet der Kauf von Fonds-Anteilen?

Wer Geld verdienen möchte, muss erstmal etwas investieren. So weit, so klar. Der Kauf von Fonds-Anteilen ist in der Regel mit Gebühren verbunden. Da gibt es zum Beispiel den **Ausgabeaufschlag**, der bei einigen Investments in Fonds fällig wird und meist in Prozent angegeben wird.

Verwaltungsgebühren unterscheiden sich, je nachdem ob man in einen aktiven oder passiven Fonds investiert (Erklärung dazu gibt's weiter unten). Denn bei einem aktiven Fonds regulieren Fondsmanager die Anlagen. Die haben Arbeit und sollen dafür natürlich entlohnt werden.

Aktive Fonds berechnen hin und wieder eine **Performancegebühr**. Das ist quasi eine Belohnung für den Fondsmanager, wenn sich der Fonds besonders erfolgreich entwickelt. Und gleichzeitig ein Anreiz dafür, kluge und sinnvolle Entscheidungen zu treffen.

Wie gelangt mein Geld in die Fonds?

Bevor du über einen möglichen Gewinn nachdenken kannst, musst du entscheiden: Was soll rein in den Topf? Willst du z. B. eine größere Vermögenssumme auf einmal anlegen oder lieber monatlich eine bestimmte Summe in ein Depot verschieben? Good News an dieser Stelle: Du kannst meistens schon mit 25 Euro monatlich starten.

KEEP CALM AND ASK

Die Basics

Was ist eigentlich ein Fonds?

Beachte: Lege nie dein gesamtes Vermögen ausschließlich in Fonds an. Diese Form der Kapitalanlage unterliegt nach wie vor wirtschaftlichen Schwankungen.

Außerdem solltest du dir Gedanken darüber machen, wie hoch deine Risikobereitschaft ist. Bist du eher Typ Nordic Walking oder Typ Fallschirmsprung? Für jeden Risikotypen gibt es entsprechende Produkte auf dem Markt.

Ein höheres Risiko bietet größere Gewinnmöglichkeiten, kann aber auch zu höheren Verlusten führen. Bei der Entscheidungsfindung hilft dir dein Bankberater oder deine Beraterin.

Wie verdiene ich Geld mit Fonds?

Man unterscheidet zwischen ausschüttenden oder thesaurierenden Fonds. **Ausschüttende Fonds** zahlen Wertzuwächse in regelmäßigen Abständen an ihre Anleger aus. **Thesaurierende Fonds** legen die Gewinne automatisch wieder in deinem Fonds an. By the way: Wer den Begriff *thesaurierend* kennt und aussprechen kann, macht so richtig Eindruck beim Beratungsgespräch.

Die Conclusion: Beim ausschüttenden Fonds bleibt die Höhe des Investments gleich, da der Überschuss zu einem festen Termin ausgezahlt wird – beispielsweise am Jahresende. So ein Zahltag kann zu Weihnachten die Stimmung noch einmal deutlich heben. Beim thesaurierenden Fonds wächst die Höhe des Investments im Falle eines Wertzuwachses, da durch den Ausschüttungsbetrag weitere Fondsanteile erworben werden.

KEEP CALM AND EXPLORE

Advanced

NACHHALTIG LEICHT GEMACHT

Welche Fonds gibt es?

Aktive und passive Fonds

Zwei Begriffe, easy zu merken: Aktiv gemanagte Fonds und passive Fonds.

Aktiv gemanagte Fonds bedeuten, dass Analyse-Abteilungen oder Fondsmanager je nach Lage des Marktes entscheiden, welche Anteile ausgewählter Unternehmen eingekauft werden. Die Anteile werden also aktiv ausgesucht, regelmäßig überprüft und gelegentlich ausgetauscht.

Ein **passiver Fonds** richtet sich nach einem festgelegten Index, zum Beispiel dem Deutschen Aktienindex DAX oder dem weltweiten Aktienindex MSCI World. Beispiele dafür sind börsengehandelte Fonds, die sich automatisch nach dem jeweiligen Aktienindex richten – diese heißen ETFs. Das steht für „Exchange Traded Funds“.

Offene und geschlossene Fonds

Die Anteile offener Fonds können auch an der Börse gehandelt werden. Ein offener Fonds bietet Anlegern jederzeit die Option, Anteile zu erwerben oder zu verkaufen. Das Vermögen wird hier auf verschiedene Projekte, Unternehmen oder Länder verteilt. Dieser Streueffekt minimiert das Risiko für Anleger. Zudem hat ein offener Fonds stets die Möglichkeit zu wachsen, also sein Volumen zu vergrößern. Alles in allem sind offene Fonds relativ flexibel.

Ein **geschlossener Fonds** bezieht sich meist auf ein konkretes Vorhaben mit einem vorab festgelegten finanziellen Rahmen. Stelle dir vor, dir gehört ein Grundstück und deine Firma möchte dort einen Windpark errichten. Zur Finanzierung dieses Projekts verkaufst du Anteile deines Unternehmens, bis zu der Summe, die die Umsetzung deines Bau-Vorhabens finanziert. Wer solche Anteile erwirbt, investiert in einen geschlossenen Fonds. Sobald die festgelegte Summe erreicht wird, schließt der Fonds. Niemand kann zusätzliche Anteile erwerben. Das heißt auch, dass der Kreis derer, die später profitieren, begrenzt ist. Manchmal gibt es bei geschlossenen Fonds Mindestsummen, die Anleger einzahlen müssen. Geschlossene Fonds gelten als sehr riskant.

KEEP CALM AND EXPLORE

Advanced

Welche Fonds gibt es?

Börsen-Abc – Fonds, die du kennen solltest

Aktienfonds:
Ein Aktienfonds ist ein Investmentfonds, der das Geld überwiegend in Aktien investiert. Eine Aktie ist ein Anteil an einem Unternehmen.

Dachfonds:
Ein Dachfonds kauft Anteile verschiedener Investmentfonds. Das Ziel eines Dachfonds ist es, auf diese Weise eine noch größere Risikostreuung zu erzielen.

Exchange Traded Fund (ETF):
ETFs sind Investmentfonds, deren Anteile an der Börse gehandelt werden. ETFs bilden so wie Indexfonds die Wertentwicklung eines bestimmten Aktien-Index nach.

Indexfonds:
Ein Indexfonds investiert so, wie sich ein bestimmter Aktien-Index zusammensetzt. Da es hier keinen Fondsmanager braucht, der selbst (aktiv) Aktien aussucht, fallen die Gebühren in der Regel geringer aus.

Immobilienfonds:
Ein offener Immobilienfonds ist ein Investmentfonds, der meistens in Gewerbeimmobilien wie zum Beispiel Büros, Einkaufszentren oder Hotels investiert. Die Erträge des Fonds ergeben sich aus den Mietzahlungen oder Veräußerungsgewinnen der Immobilien. Dabei sollte die gesetzliche Mindesthaltedauer von 24 Monaten und die Kündigungsfrist von 12 Monaten beachtet werden.

KEEP CALM AND EXPLORE

Advanced

Welche Fonds gibt es?

Börsen-Abc – Fonds, die du kennen solltest

Garantiefonds:
Garantiefonds sind Investmentfonds, die am Ende der festgesetzten Vertragslaufzeit entweder mindestens die Rückzahlung des ursprünglich eingezahlten Anlagebetrages – meist ohne Ausgabeaufschlag – oder eines bestimmten Prozentsatzes davon (z. B. 95 Prozent) oder zwischenzeitlich erreichte Höchststände garantieren.

Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds:
Ein Geldmarktfonds oder geldmarktnaher Fonds ist ein Investmentfonds, der das Geld in verzinsliche Wertpapiere mit relativ kurzer Restlaufzeit oder Zinsbindung investiert. Dadurch weisen diese Fonds normalerweise eine geringere Schwankung auf.

Mischfonds:
Ein Mischfonds kombiniert unterschiedliche Anlage-Segmente, wie zum Beispiel Aktien, Renten oder Geldmarktpapiere. Je nachdem, ob der Mischfonds eher auf Sicherheit oder auf Chancen setzt, beinhaltet er mehr Aktien oder Renten.

Nachhaltige Fonds:
Bei nachhaltigen Fonds wird das Geld nach ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien investiert.

Rentenfonds:
Ein Rentenfonds ist ein Investmentfonds, der in Anleihen investiert, die regelmäßig Zinsen auszahlen. Solche Papiere nennt man auch „Renten“. Daher haben Rentenfonds ihren Namen.

KEEP CALM AND STAY GREEN

Details

Was sind nachhaltige Fonds?

Nachhaltige Fonds kurz erklärt

Ein nachhaltiger Fonds setzt sich aus Anteilen an Unternehmen zusammen, die neben wirtschaftlichen Kriterien auch bestimmte ethische, soziale und ökologischen Standards erfüllen. Dazu werden oftmals die sogenannten ESG-Kriterien (Environment, Social, Government) herangezogen, um nachhaltigkeitsbezogene Verantwortungsbereiche im Unternehmen zu analysieren.

Mit einem nachhaltigen Fonds vermeidest du Unternehmen, die der Waffenindustrie oder der Kohleindustrie angehören oder die beispielsweise mit Kinderarbeit in Verbindung gebracht werden.

Wie funktionieren nachhaltige Fonds?

Bei einem nachhaltigen Fonds gilt: Du förderst mit deiner Geldanlage aktiv umweltfreundliches Verhalten oder soziale Anliegen. Thumps up!

Nachhaltige Fonds können ebenfalls **passiv** oder **aktiv gemanagt** sein.

So gibt es z.B. als neben dem weltweiten Aktienindex *MSCI World* auch den *MSCI World SRI*, der sich über sein Socially Responsible Investing (= kurz SRI) definiert. Die entsprechenden Investmentfonds zu diesem Index (*MSCI World SRI Select Reduced Fossil Fuels oder MSCI World ESG Screened*), **sind nachhaltige Fonds**, da sie sich am SRI-Index orientieren.

Aktiv gemanagte nachhaltige Fonds gibt es bei unserem Premiumpartner **Union Investment**. Die Fonds berücksichtigen nachhaltige und ethische Kriterien in der Anlagepolitik.

KEEP CALM AND QUIZ

Recapitalion

Teste dein Fonds-Know-how!

Na, hast du alles aufmerksam gelesen?

Wir haben zum Abschluss ein kleines Fonds-Quiz für dich vorbereitet, mit dem du dein Wissen prüfen kannst. Solltest du eine Frage nicht beantworten können, findest du weiter oben garantiert die Antwort.

1) Aktive Fonds definieren sich über ...
a) ☐ ... einen Fondsmanager.
b) ☐ ... den Index, an dem sie sich orientieren.
c) ☐ ... eine sehr lange Laufzeit von bis zu 30 Jahren.

2) ETFs gehören zu den ...
a) ☐ ... aktive gemanagten Fonds.
b) ☐ ... geschlossenen Fonds.
c) ☐ ... passiven Fonds.

3.) Nachhaltige Fonds berücksichtigen ...
a) ☐ ... besonders langfristige Sparpläne.
b) ☐ ... ethische, soziale und ökologische Kriterien.
c) ☐ ... Anteile an Unternehmen, die mit Waffen oder Öl ihr Geld verdienen.

4.) Bei passiven Fonds fallen Gebühren an, wie …
a) ☐ … Ausgabeaufschlag, Verwaltungsgebühren und Performancegebühr.
b) ☐ … Ausgabeaufschlag und Verwaltungsgebühren.
c) ☐ … nur die Performancegebühr.

5.) Thesaurierende Fonds …
a) ☐ … re-investieren die Gewinne.
b) ☐ … schütten die Gewinne nach einem festgelegten Zeitraum an die Anleger aus.
c) ☐ … halten die Gewinne bis zu einem festgelegten Zeitraum in einem Depot fest.

Lösungen siehe Seite 10 unten

KEEP CALM AND CALL

Kontakt

Lesetipps und Quellen

Kontakt

Telefon: Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr (0 69) 75 37-0

Zum Kontaktformular

Lesetipps und Quellen:

Sparda-Bank Hessen:

- https://www.sparda-hessen.de/geldanlage-fonds-und-fondssparplaene/?wt_mc=vs.uk.fondssparen.ebook
- https://www.sparda-hessen.de/nachhaltig/?wt_mc=vs.uk.nachhaltigkeitsaktion.ebook
- https://www.sparda-hessen.de/fondssparplaene/?wt_mc=vs.uk.fondssparplaene.ebook

Stiftung Warentest:

- https://www.test.de/Ethisch-oekologische-Fonds-So-legen-Sie-sauber-an-4741500-0/

Stern:

- https://www.stern.de/wirtschaft/geld/vermoegensaufbau--mit-fonds-und-etf-koennen-auch-laien-fuers-alter-sparen-8682436.html

Süddeutsche Zeitung:

- https://www.sueddeutsche.de/geld/geldanlage-was-ist-der-unterschied-zwischen-offenen-und-geschlossenen-fonds-1.2035375
- https://www.sueddeutsche.de/thema/Fonds

FAZ:

- https://www.faz.net/aktuell/finanzen/basiswissen/fonds-fuer-dummies-1-was-sind-investmentfonds-13554872.html

Lösungen Fonds-Quiz Seite 9:

1.) = a 2.) = c 3.) = b 4.) = b 5.) = a